

Wichtige Punkte zur Durchführung eines Mannschaftsspiels in der Saison 2019

Dies ist nur ein Leitfaden, kein Ersatz für die Wettspielordnung und kann ein Bestandteil der Mannschaftsmappe sein.

Jugendwart:

Falls wegen Überbelegung der Plätze eine Spielverlegung notwendig wird, ist ein neuer Termin mit dem gegnerischen Verein abzusprechen (Datum, Uhrzeit und Spielnummer). Den Schriftwechsel immer dokumentieren.

Während der laufenden Runde werden Verlegungen nur im äußersten Notfall gestattet. Ein neuer Termin ist mit dem Jugendwart des gegnerischen Vereins abzusprechen.

Alle Verlegungen sind sofort im HTO einzugeben. Bitte beachten Sie, dass Verlegungen nur 14 Tage nach dem eigentlichen Spieltermin möglich sind. Falls der Termin außerhalb dieser Frist liegt, kann nur der Spielleiter nach Prüfung den Termin ins HTO eingeben. Ein früherer Termin, als der ursprüngliche Spieltermin, ein anderer Spieltag ist nach Absprache möglich.

Verlegungen nach dem letzten Gruppenspieltag sind nicht zulässig.

Der zuständige Spielleiter erhält automatisch eine HTO-Meldung, wenn eine Verlegung eingegeben wurde, die sich im 14.tägigen Rahmen befindet.

Wenn der Spielleiter **nicht** innerhalb von 5 Tagen sich meldet, gilt der Termin als bestätigt.

Falls seitens des gastgebenden Vereins oder der Gastronomie keine Bewirtung möglich ist, ist dies dem Gastverein vorher mitzuteilen.

Spielberichtsbögen bereit legen.

Die vorgeschriebenen Bälle: HTV-Official mit Sponsor „Rosbacher“ bereitstellen.

Die U10 spielt mit 25% druckreduzierten Bällen, die mehrfach genutzt werden können.

Spielbericht in das HTO-System fristgerecht eingeben, bis Folgetag 10 Uhr.

Bei nicht fristgerechter Eingabe wird ein Ordnungsgeld fällig.

Beachten Sie die Vorgabe im HTO zur Eingabe eines Ergebnisses des 3. Satzes (Match-Tiebreak)- Beispiel 10:4. Wird ein Spiel von einem Spieler abgebrochen ist dies mit „wo“ zu kennzeichnen und mit dem erspielten Ergebnis im Spielberichtsbogen einzutragen.

Hinterlegen Sie ein HTV-Handbuch 2019 im Clubhaus.

Das Coachen ist bei Mannschaftsspielen von der Bank aus erlaubt. Es darf ein Mitspieler oder der Mannschaftsführer – bzw. ein Betreuer, der nicht Mitglied der Mannschaft sein muss - auf der Bank sitzen. Das Coachen von außerhalb des Platzes ist nicht erlaubt.

Das Hineinrufen während eines Ballwechsels ist von Mitspielern, Betreuern und Zuschauern zu unterlassen.

Am Spieltag die Gäste begrüßen.

Während des Spiels für Verpflegung sorgen. Mineralwasser, Obst und Kuchen, evtl. belegte Brötchen anbieten. Evtl. ein gemeinsames Essen nach dem Spiel durchführen. Dies ist keine Pflicht, aber gängige Praxis.

Plätze vorbereiten- Bewässern, Linien kehren.

Für die Einzel die Single-Stützen aufstellen – 91,4 cm gemessen von der Außenkante des Einzelspielfeldes. Die Netzhöhe kontrollieren, 91,4 cm. Stellen Sie die Bänke auf den Plätzen so auf, dass die Spieler in den Pausen nicht gestört werden können. Bestenfalls in der Mitte von 2 Plätzen.

Spielbeginn : Junioren/innen U10/U14 sowie für die gemischten Mannschaften U14 Wochentags 16 Uhr Ausweichtag bei Überbelegung der Plätze ist für die U10 der Dienstag.

Junioren/innen U 12/U12 gemischt – Spieltag Samstag 14 Uhr

Junioren/innen U 18 Samstags: 9 Uhr bzw.14 Uhr je nach Platzkapazität des Heimvereins.
Ggf. kann auch eine andere Zeit nach vorheriger einvernehmlicher Einigung festgelegt werden.

Wenn möglich auf 4 Plätzen beginnen.

Ranghöhere Mannschaften haben bei der Belegung der Plätze Vorrang.

Anwesenheitspflicht: Besteht für alle Anfangszeiten bereits 15 Minuten vor dem vereinbarten Spielzeitpunkt. Es können nur diese Spielerinnen und Spieler zum Einsatz kommen, die 15 Minuten vor Beginn der Einzel oder Doppel anwesend sind. Ist es wegen schulischer Anforderungen nicht möglich, diese Anwesenheitspflicht einzuhalten, sollte dies im gegenseitigen Einverständnis von den Jugendwarten im Vorfeld geklärt werden. Spielerinnen / Spieler die ihr Einzel-Spiel nicht aufnehmen oder verletzt aufgeben, dürfen für das Doppel nicht aufgestellt werden, dies gilt auch, wenn die Doppel wegen einer Unterbrechung an einem Folgetag ausgetragen werden.

Bei Fortsetzung eines abgebrochenen Wettkampfes nach Beendigung von mindestens einem Einzel muss am Nachholtermin mit der Einzelaufstellung vom Abbruchtag gespielt werden. Stehen ein oder mehrere Spieler bei der Fortsetzung nicht zur Verfügung, gewinnt der anwesende Gegner kampflos das Match.

Wurde ein Wettkampf nach Beendigung der Einzel abgebrochen, ohne dass die Doppel aufgestellt wurden, können am Nachholtermin andere Spieler/innen im Doppel aufgestellt werden. Spieler/innen die ihr Einzel nicht aufgenommen oder abgebrochen haben, können am Nachholtermin nicht eingesetzt werden.

Jeder Spieler darf am Tag nur für eine Mannschaft spielen. Ein Spiel am Morgen und ein weiteres Spiel am Nachmittag für eine andere Mannschaft ist nicht zulässig. Bitte beachten Sie die WO § 45.

Zählweise: Für Junioren/innen U10 / U12 / U14 und gemischte U10 / U12 / U14 .

Der evtl. notwendige 3. Satz wird im Einzel und Doppel als Match-Tiebreak bis 10 - mit 2 Punkten Unterschied - gespielt. Das Match-Tiebreak-Ergebnis wird z.B. 10:4 im Wettkampfbericht eingegeben. Der Satz wird mit 1:0 Sätzen und 1:0 Spielen für den Sieger gewertet.

Die Junioren/innen U10, gemischte U10 beginnen das Wettspiel bei 2:2 und spielen mit 25% druckreduzierten Bällen.

Für Junioren/innen U 18 Im Einzel wird der 3. Satz ausgespielt.

In allen Leistungsklassen, also auch die AK U18 wird der erforderliche 3.Satz im Doppel als Match-Tiebreak gespielt.

Gezählt wird nach DTB-Wettspielordnung.

Den Spielberichtsbogen vor dem Spielbeginn sauber, ordentlich und gut lesbar ausfüllen. Der Spielberichtsbogen ist das offizielle Dokument laut Wettspielordnung und wird bei Fehlern und Protesten vom Spielleiter angefordert. Achtung, hier können Ordnungsgelder fällig werden.

Halten Sie sich bitte genau an die namentliche Meldeliste, da hier die meisten Fehler in der Aufstellung passieren und zu Punktverlusten führen.

Vor Aufnahme des Wettkampfes, die im Spielberichtsbogen eingetragenen Mannschaftsaufstellungen prüfen.

Die Einzel-Paarungen bekannt geben und den Paarungen die Plätze zuweisen.

Bitte pünktlich beginnen, die Einspielzeit beträgt 5 Minuten.

Es sollte nach Möglichkeit laut gezählt werden.

Jeder entscheidet auf seiner Seite.

Nutzen Sie eine Tafel zum Anzeigen des Spielstandes.

Pausen: Jugendliche der U14 und jünger haben bei Wettkämpfen ihrer Altersklasse einen Anspruch auf eine Pause von 5 Minuten nach dem 1. Satz .

Weitere Unterbrechungen: Zum Toilettengang sollten nach Möglichkeit die Satzpause genutzt werden oder dies in der Pause vor dem eigenem Aufschlag geschehen. Das Wechseln von Kleidung bei Mädchen wird in der WO DTB § 50 geregelt..

Verletzung: Mit Beginn einer Behandlung stehen jedem Spieler 3 Minuten als Behandlungsunterbrechung zu. Bei jeder neuen Verletzung hat jeder Spieler wieder 3 Minuten Zeit seine Verletzung behandeln zu lassen.

Doppel: Zwischen dem Ende des letzten Einzels und dem Beginn der Doppel dürfen nur 30 Minuten liegen. Bereits 15 Minuten nach Beendigung des letzten Einzels muss die Doppel-Aufstellung schriftlich in den Spielberichtsbogen eingetragen werden.

Doppel-Aufstellung: Bitte auf die Quersumme achten.

Die Nummer 1 kann auch im 2. Doppel eingesetzt werden.

Möglichkeiten bei 4er Mannschaften sind: 2+3 / 1+4 oder 1+2 / 3+4 oder 1+3 / 2+4

Bei Unstimmigkeiten kann ein Schiedsrichter hinzugezogen werden (siehe WO). Schiedsrichter kann jede Person sein, der aber keine Entscheidungsbefugnis hat (wenn nicht geprüfter Schiri), sondern darf nur den Spielstand anzeigen oder vermitteln.

Über die Bespielbarkeit der Plätze entscheidet der gastgebende Verein durch ein Vorstandsmitglied.

Falls wegen Regen oder Dunkelheit abgebrochen werden muss, bitte sofort einen zeitnahen neuen Termin in der darauf folgenden Woche suchen und fest bestätigen. Im HTO den Nachholtermin und die gespielten Ergebnisse eintragen und mit „unterbrochen“ kennzeichnen.

Ein Abbruch wegen Dunkelheit kann nur nach einvernehmlicher Einigung durch die Mannschaftsführer erfolgen. Wird keine Einigung erzielt, dann wird die Begegnung 15 Minuten nach Sonnenuntergang unterbrochen. Angefangene Spiele (z.B. Spielstand 15:30) müssen beendet werden.

Falls am letzten Spieltag der Runde ein Spiel abgebrochen oder verschoben werden muss, ist das Spiel in der nächsten Woche auszutragen. Falls ein Protest eingelegt werden soll, muss dieser im Spielbericht vermerkt werden.

Sieger im Einzel erhalten 1 Punkt, Sieger im Doppel erhalten 1 Punkt, Somit werden für jeden Wettkampf auf Kreis-Bezirksebene 6 Punkte vergeben. Es kann also ein Unentschieden geben. In diesem Fall erhält jede Mannschaften für die Tabellenwertung 1 Punkt.

Konnte ein Sieger ermittelt werden, erhält die Siegermannschaft 2 Punkte für die Tabelle gutgeschrieben.

Ihre Fragen richten Sie bitte immer an die zuständigen Spielleiter

Übersicht der Spielleiter :

Kreisklasse Jugend Tenniskreis Hochtaunus/Wetterau

Für die Altersklassen U10 - U12 - U14 - U18 der Kreisklasse KA / KB / KC

Kreisspielleiter - Jugend Patrick Wirth Handy 01523 – 414 78 22 / eMail : wirth@tk63.tennis

Bezirkssklasse Jugend Tennisbezirk Wiesbaden

Für die Altersklassen U10 - U12 - U14 - U18 der Bezirkssklasse BOL / BA

Bezirksspielleiter- Jugend Marc Schechter Handy 0177 -616 72 72 oder 0611 - 61672

e Mail: schechter@ @tbw.tennis

Jüngsten-Wettbewerbe im Tennisbezirk Wiesbaden

Jüngsten U8 und U9

Jüngsten- Spielleiter Marc Schechter 0611 – 61672 oder 0177 – 6167272

e Mail: schechter@tbw.tennis

Landesliga im hessischen Tennisverband

Für die Altersklasse U18 der Landesliga HL / GL

Landesspielleiterin – Jugend Katja Seitz Handy 0163 – 635 86 98

eMail: katja.seitz@htv-tennis.de